

Bastelvorlage Info-Erdzeitalter-Faltbuch

- Eine Reise von der Urzeit bis heute -

Autoren: Barbara Wieder & Dittmar Graf

Illustrationen: Christina Jatzko

Institut für Biologiedidaktik
Justus-Liebig-Universität Gießen
Karl-Glöckner-Str. 21C
35394 Gießen
<http://bit.ly/biodidaktik>



Das Erdmittelalter begann vor 252 Mio. Jahren und endete vor 66 Mio. Jahren. Am Anfang war es warm und trocken. Später wurde es aber warm und feucht. Deshalb konnten sich viele neue Pflanzenarten entwickeln. Damals gab es die ersten Blütenpflanzen, zum Beispiel Magnolien.



Magnolien gibt es seit etwa 145 Mio. Jahren.

Im Erdaltertum gab es viele neue Tierarten. Viele Tiere wurden größer. Einige Tiere entwickelten eine Wirbelsäule. Es gab Farne und viele andere neue Pflanzen. Einige Pflanzen wurden auch sehr groß, zum Beispiel der Schuppenbaum.



Wissenschaftler unterteilen das Erdaltertum in 6 Abschnitte: Devon, Karbon, Perm

Das Erdaltertum begann vor 541 Mio. Jahren und endete vor 252 Mio. Jahren. Es war warm, das Wasser ging zurück und Land erhob sich aus dem Meer. Im Laufe dieser Zeit entwickelten sich auch erste Lebewesen an Land. Die ersten Landtiere waren wohl Würmer oder Insekten (z.B. Käfer). Die erste kleine, heute bekannte Landpflanze war die Cooksonia.



Die Erdurzeit war das längste Erdzeitalter vor 4.600 Mio. bis 541 Mio. Jahren. Es war heiß, und es gab viele Gewitter. Die Erde war zum großen Teil mit Wasser bedeckt. Das Land war eine Art Wüste aus Steinen und Vulkanen. Im Laufe dieser Zeit entwickelten sich im Urmeer erste Lebewesen, die zu den Bakterien gehörten. Später entstanden erste Grünalgen und erste Tiere.



Im Erdmittelalter entwickelten sich auch viele neue Tierarten. Viele Tiere, zum Beispiel die Dinosaurier, wurden sehr groß. Da sich die Dinosaurier im Laufe der Zeit immer mehr ausbreiteten, wird diese Zeit manchmal auch als Zeitalter der Dinosaurier bezeichnet.



Es gab bereits auch erste kleine Säugetiere. Wissenschaftler unterteilen das Erdmittelalter in 3 Abschnitte: *Trias, Jura, Kreide*

Die Erdneuzeit

begann vor 66 Mio. Jahren und dauert noch bis heute an.

Sie ist das bisher kürzeste Erdzeitalter. Nach dem Aussterben der Dinosaurier konnten sich die Säugetiere auf der Erde ausbreiten. Im Laufe dieser Zeit wurde es immer wieder kühler und es kam zu Eiszeiten.



Es gab damals in Europa viele große Säugetiere, zum Beispiel Mammuts.

Nach der letzten Eiszeit wurde es in der Erdneuzeit bis heute immer wärmer. Es entstanden viele neue Landschaften und es entwickelten sich viele neue Tiere und Pflanzen.

Der heutige Mensch homo sapiens entwickelte sich erst vor etwa 300.000 Jahren.



Wissenschaftler unterteilen die Erdneuzeit in 2 Abschnitte: *Tertiär, Quartär* (heute).

Erdzeitalter- faltbuch:

4.600 Mio. Jahre bis heute



Male den Zeitstrahl in den passenden Farben aus!

Dieses Faltbuch gehört: